

Textbegegnung - 1

Nun aber fordere ich – der Gefangene im Herrn – euch auf, die ihr auserwählt seid, eurer Berufung gemäss zu leben,
(Eph 4,1 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

Paulus als der Gefangene im Herrn

eurer Berufung gemäss zu leben

Textbegegnung – 2

in aller Demut und Milde, und mit Geduld einander in Liebe zu (er-)tragen,
(Eph 4,2 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

in aller Demut und Milde und mit Geduld

(er-)trägt einander in Liebe!

Textbegegnung – 3

indem ihr euch bemüht die (christliche) Einheit des (Heiligen) Geistes zu bewahren im (Sinne des) Bands des Friedens:

(Eph 4,3 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

die Einheit des Geistes

das Band des Friedens

Textbegegnung – 4

als gemeinsamer Leib und (mit) einem gemeinsamen Geist, da ihr erwählt seid in einer gemeinsamen Hoffnung eurer Berufung:

(Eph 4,4 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

ein gemeinsamer Leib,

ein gemeinsamer Geist,

eine gemeinsame Hoffnung

Textbegegnung – 5

es gibt nur einen (richtigen) Herrn, nur einen Glauben, nur eine Taufe,
(Eph 4,5 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

ein Herr,

ein Glaube,

eine Taufe

Textbegegnung – 6

6 nur einen Gott und Vater von allen, über allem und durch alles und in allem.
(Eph 4,6 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

über allem und durch alles und in allem

Textbegegnung – 7

Jedem einzelnen von uns aber ist eine Begnadigung gegeben nach Massgabe des Geschenks Christi.

(Eph 4,7 Originaltext wörtlich)

das will der Vers sagen

darüber stolpere ich

das ist gemeint mit:

Begnadigung

nach Massgabe des Geschenks Christi
